



Mathias Dörrie, Rathausstraße 10, 97274 Leinach

An alle
Sportleiter/innen im Schützengau Würzburg

Leinach im Juli 2015

Ausschreibung zum Rundenwettkampf des Schützengauges Würzburg Mannschafts- und Mannschaftsführermeldung für das Sportjahr 2015/2016

Liebe Sportleiterinnen,
Liebe Sportleiter,

„Nach der Runde ist vor der Runde“, mit diesem Zitat möchte ich heute wieder dazu aufrufen die Mannschaften sowie die dazugehörigen Mannschaftsführer für die kommende Wettkampfrunde 2015/2016 zu melden.

Hierzu die Ausschreibung zum Rundenwettkampf 2015/2016

Die Rundenwettkämpfe werden wie üblich, nach der **geltenden Sportordnung des DSB und der Rundenwettkampf-Ordnung vom 25.11.2013 des BSSB**, sowie **dieser Ausschreibung** durchgeführt.

Die Starttermine werden nach erfolgter Gruppeneinteilung im Internet auf der Seite des Schützengauges Würzburg veröffentlicht.

Alle weiteren Unterlagen sowie die Adressen der Mannschaftsführer werden per E-Mail an alle Sportleiter versandt.

Das Startgeld je Mannschaft beträgt **10,50 Euro** und wird nach Meldeschluss vom jeweiligen Vereinskonto abgebucht.

Die Meldungen der startenden Mannschaften und deren Mannschaftsführer müssen

bis zum 20. August 2015

per Onlinemelder, oder per Papiermeldung beim Rundenwettkampfleiter Mathias Dörrie vorliegen.

Mathias Dörrie
Rathausstraße 10
97274 Leinach

Tel.: 09364 / 7560
Mobil: 0170 / 2054676

Mail: mathias.doerrie@t-online.de
Mail: gau.wuerzburg@t-online.de



Bitte unbedingt beachten:

1. Alle Schützen/-innen, die am Rundenwettkampf 2015/2016 teilnehmen, müssen **zwingend zum Meldetermin 15. August 2015** beim Gau Würzburg gemeldet sein, da ohne gültige Schützenausweisnummer keine **Ergebniserfassung per Onlinemelder möglich ist.**
Bitte auch alle Ummeldungen bis zum letztmöglichen Termin 15. August 2015 durchführen.
2. Für den Rundenwettkampf 2015/2016 werden nur die BSSB-Pässe (Schützenausweise) mit den sogenannten Versicherungsnummern zur Eingabe in den Onlinemelder benötigt
3. In den Gauoberligen müssen die originalen BSSB-Schützenausweise vor Beginn der jeweiligen Rundenwettkämpfe dem Gegner vorgelegt werden, um die Startberechtigung der Schützen zu bekunden. In den unteren Ligen (ab Gauliga und niedriger) können vom Schützenmeister beglaubigte Kopien der Schützenausweise dem Gegner vorgelegt werden.
„Vorzugsweise sollten aber die Originale vorgelesen werden.“
Für verlorengegangene, oder nicht mehr auffindbare BSSB-Pässe, bitte unverzüglich eine Verlustmeldung an den BSSB richten, um einen Ersatzpass zu bekommen.
4. Die Jahrgangstabelle 2016 ist für den RWK 2015/2016 gültig.
5. In der Disziplin „LG/LP Jugend“ sind die Altersklassen Schüler (**20/21**), Jugend (**30/31**) und Junioren B (**42/43 bis 18 Jahre**) startberechtigt.
6. Soweit ein Verein nicht genügend Schüler oder Jugendliche für entsprechende Mannschaften stellen kann, können diese auch in den offenen Klassen eingesetzt werden, müssen aber dort das vorgesehene Wettkampfprogramm schießen.
7. In den Klassen Schüler, Jugend, Alt und Senioren-Auflage können Luftgewehr und Luftpistolenschützen gemischt zum Einsatz kommen.
8. Streichergebnisse sind nur möglich in den Disziplinen: Schüler; Jugend und Senioren-Auflage sowie Gebrauchspistole und Zentralfeuer.
In allen anderen Disziplinen sind keine Streichergebnisse zugelassen, hier müssen die Mannschaftsschützen, die das Mannschaftsergebnis bilden, im Vorfeld festgelegt werden.
9. Alle Schützen/innen die in der Altersklasse schießen und laut Jahrgangstabelle auch in der Seniorenklasse-Auflage schießen dürfen, können in beiden Klassen als Stamm- oder Ersatzschützen starten.
Es ist möglich aus der Gauliga LG/LP und niedriger heraus in der Altersklasse, beziehungsweise in der Seniorenklasse als Stamm- oder Ersatzschützen zu starten.
Schützen/innen die in der Gauoberliga LG/LP oder höherklassig schießen dürfen nicht in der Alters- oder Seniorenklasse-Auflage mit derselben Waffengattung mit der sie in einer der beiden Gauoberligen oder höherklassig schießen, starten.
10. Die Ersatzschützenregelung besagt, dass jeder Schütze maximal nur zweimal in einer höheren Klasse aushelfen darf.
Schießt ein Schütze ein drittes Mal in der höheren Klasse, hat er sich dort festgeschossen und muss in dieser weiterschießen und darf nicht mehr in der unteren Klassen starten.
Die Ersatzschützenregelung gilt auch für Jugendliche, die aus der Jugendklasse heraus als Ersatzschützen in der offenen Klasse eingesetzt werden.



11. Falls eine Mannschaft zum Rundenwettkampf nicht antritt, muss die angetretene Mannschaft dieses per Onlinemelder melden. Hierzu bitte den Haken im Feld vor den Wortlaut „**Gegnerische Mannschaft nicht angetreten**“ setzen. Der angetretenen Mannschaft werden laut RWK-Ordnung die Punkte gutgeschrieben und erhält für diesen Wettkampf ihren bisherigen Mannschaftsdurchschnitt auf die Gesamtringzahl aufaddiert.
12. Für Mannschaften, die aus dem laufenden Rundenwettkampf zurückgezogen wurden, gilt nachfolgende Regelung: Die bisher absolvierten und die noch zu bestreitenden Wettkämpfe werden mit 2:0 Punkten für die gegnerische Mannschaft gewertet. Die Ringergebnisse gehen nicht in die Wertung ein.
13. Ein Vorschießen ist nur in **Ausnahmefällen** gestattet und muss dem gegnerischen Mannschaftsführer rechtzeitig (**mindestens 3 Tage vor dem Wettkampf**) gemeldet werden.
Bei Nichteinhaltung dieser Regelung kommt das Ergebnis des vorgeschossenen Schützen nicht in die Wertung. Erscheint eine Mannschaft in voller Stärke (mit Ersatzschützen), darf ein vorgeschossenes Ergebnis nicht oder gegebenenfalls nur als Ersatzergebnis gewertet werden.
Diese Regelung gilt auch in den Disziplinen, in denen ein Streichergebnis gewährt wird. Tritt hier die Mannschaft in voller Stärke an, bilden diese Schützen das Mannschaftsergebnis.
14. Die Ergebnislisten (Ergebniszettel) werden weiterhin benötigt und müssen vom Gastgebenden Verein gestellt und ausgefüllt werden. (Ausdrucke der verschiedenen Auswertprogramme sind ebenfalls zulässig)
Diese Ergebnislisten müssen von beiden Mannschaftsführern unterzeichnet werden und bestätigen hiermit die Korrektheit des Wettkampfes.
Einsprüche gegen einen Wettkampf, der von beiden Mannschaftsführern auf der Ergebnisliste durch ihre Unterschrift zur Korrektheit beurkundet ist, werden nicht mehr behandelt.
15. Die beschossenen Scheiben sollten möglichst solange vom Gastgebenden Verein aufbewahrt werden, bis die Ergebnisse im Internet freigegeben sind.
16. Für die Ergebnismeldung **per Onlinemelder ist die Siegermannschaft** verantwortlich.
Bei einem Unentschieden immer der gastgebende Verein.
- 17. Die Rundenwettkampfergebnisse der einzelnen Durchgänge müssen bis zum jeweiligen Durchgangssonntag um 18:00 Uhr per Onlinemelder gemeldet werden.**
„Im Falle eines nicht rechtzeitigen Meldens der Ergebnisse, wird der zu meldenden Mannschaft 1 Strafpunkt vom Punktekonto abgezogen.“
18. Mannschaftsmeldungen, die nach Meldeschluss (20. August 2015) eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.
19. Die Mannschaftsmeldungen sowie die dazugehörigen Mannschaftsführer können ab sofort direkt über den bekannten Zugang des Onlinemelders gemeldet werden.
20. Die Aufstiegswettkämpfe in den Bezirk werden am Freitag, den 15. April 2016 ausgeschossen.
(Örtlichkeiten werden noch bekannt gegeben)

Die Aufstiegskämpfe innerhalb des Gaus Würzburg werden am Freitag, den 29. April 2016 ausgeschossen.
(Örtlichkeiten werden noch bekannt gegeben)



21. Erweiterung zu Punkt 3.1 der RWK-Ordnung Auf- und Abstiegsregelung für den Schützengau Würzburg:

Auf und Abstieg der Gauoberligen:

Die erstplatzierten Mannschaften der Gauoberligen in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole nehmen am Aufstiegswettkampf in die jeweiligen Bezirksgruppen und –ligen teil.

Die Teilnahme ist verpflichtend.

Nimmt die betroffene Mannschaft am Aufstiegswettkampf nicht, oder unvollständig teil, wird ihre Jahreswertung auf null gesetzt und steigt somit ab!

In der Disziplin KK-Sportpistole findet kein Aufstiegswettkampf statt.

Die erstplatzierte Mannschaft der Gauoberliga Würzburg KK-Sportpistole geht mit ihrem Jahresdurchschnittsergebnis aus dem Rundenwettkampffahr 2015/2016 in den Vergleich mit den erstplatzierten Mannschaften der Gauoberligen der Schützengau Kitzingen und Mittelmain.

Die Mannschaft welche den höchsten Jahresdurchschnitt aufweist steigt in die Bezirksgruppe West KK-Spopi auf.

Auf- und Abstieg aller Ligen und Klassen des RWK 2015-2016 im Schützengau Würzburg:

Alle erstplatzierten Mannschaften in den Ligen und Klassen aller Disziplinen steigen in die nächsthöhere Klassen auf.

Alle letztplatzierten Mannschaften in den Ligen und Klassen aller Disziplinen steigen in die nächstniedrigere Klasse ab.

Die Auf- und Abstiege sind für alle Mannschaften in allen Ligen und Klassen in allen Disziplinen verpflichten.

Verweigert eine Mannschaft den Aufstieg in die nächsthöhere Liga oder Klasse, wird ihre Jahreswertung auf null gesetzt und steigt ab! (RWK-Ordnung 3.1.2)

Nachrücker:

Falls es durch verschiedene Auf- und Abstiege zu nicht besetzten Plätzen in den jeweiligen Klassen und Ligen kommen sollte, werden die zweitplatzierten Mannschaften der unteren Klassen oder Ligen durch einen Vergleich ihres Jahresdurchschnittes in die höhere Klasse oder Ligen aufgerückt.

22. Abmeldung und Rückzug von Mannschaften aus dem RWK

Wird eine Mannschaft vom Rundenwettkampf zurückgezogen, oder nach der Runde abgemeldet, gilt sie als aufgelöst.

Es ist davon auszugehen, dass mindestens 2 Schützen/innen dieser Mannschaft aus verschiedenen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen und deshalb diese Mannschaft aufgelöst wurde.

Deshalb darf sich diese aufgelöste Mannschaftszusammensetzung in keiner anderen Mannschaft wiederfinden. Sollte dies der Fall sein, wäre ein unsportliches Verhalten zu prüfen, ob durch Abmeldung der Mannschaft ein evtl. Regelauf-/ abstieg umgehen werden sollte.



Sollte eine aufgelöste Mannschaft in gleicher Aufstellung in einer anderen Klassen, oder mehr als die verbleibenden Schützen/innen in anderer Mannschaft wieder auftauchen, muss der zuständige RWK-Leiter die sportliche Konformität prüfen und evtl. nach Punkt 5 der RWK-Ordnung entscheiden.

„Bei sportlich unfairem Verhalten einzelner Mannschaften oder bei bewusstem Abblocken der laufenden Runde steht es dem zuständigen Verantwortlichen zu, Disziplinarmaßnahmen zu ergreifen. Diese können bis zum Ausschluss der betroffenen Mannschaften gehen.“

Für alle Sportleiter, die lieber die Papiermeldung in Anspruch nehmen möchten,
gilt weiterhin die altbekannte Regelung.

Je Mannschaft ist ein gesonderter Meldebogen auszufüllen,
bitte beiliegenden Meldebogen benutzen.

Mit sportlichen Grüßen

gez. Friederike Neubauer
1. Gausportleiterin

gez. Mathias Dörrie
stellv. Gausportleiter u.
Rundenwettkampfleiter

gez. Wolfgang Kraft
1. Gauschützenmeister

Anlagen:

- Jahrgangstabelle 2016
- Meldebogen
- RWK-Ordnung
- Terminliste
- Initialpasswort für den Onlinemelder (nur für Neuanmelder wichtig)



Mannschaftsführermeldung 2015/2016

Jede/n Mannschaft/Mannschaftsführer bitte auf einem gesonderten Meldebogen melden!!!

Verein:

Disziplin:

Mannschaft:

Klasse -Gruppe:

Adresse: Mannschaftsführer:

BSSB-Passnummer:
(unbedingt angeben)

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ:/Wohnort:

Telefon:

FAX:

E-Mail Adresse: